



«Mordshunger» in vier Akten gestillt

Der Dinnerkrimi steht in seiner zehnten Spielzeit und hat auch im Hotel Schloss Wartenstein in Pfäfers grosse Tradition. Beim aktuellen Stück «Für Mord drücken Sie 1» sind auch die Gäste unverhofft zu einem Teil des Krimis geworden.

von **Andreas Hörner**

Einen dreifachen Mord gibt es in Pfäfers nicht alle Tage – schon gar nicht verbunden mit einer vorzüglichen «Henkersmahlzeit». Mit dieser Kombination hat der Dinnerkrimi-Erfinder Peter Denlo seit einem Jahrzehnt grossen Erfolg. Jeweils drei neue Produktionen werden jedes Jahr in rund 30 Hotels und Restaurants der Deutschschweiz in Schweizer Mundart gespielt. Das Hotel Schloss Wartenstein gehört seit 2009 zu den «Tatorten».

Tradition erhalten

Peter Denlo schwärmt von der «Bühne» hoch über Bad Ragaz. «Es ist ein wunderschönes Haus, vor allem dank seiner exklusiven Lage.» Er sei gespannt, wie es nach dem Besitzerwechsel weitergehe. Diesbezüglich gibt die neue Gastgeberin Anja Remmert grünes Licht: «Wir wollen diese Tradition erhalten in den nächsten Jahren den Dinnerkrimi in unserem Repertoire behalten.» So wird am 10. Dezember der aktuelle Krimi noch einmal aufgeführt und am 3. März und 1. April 2017 steht das neue Stück «Singles morden selten allein» auf der «Speisekarte».

Vom Gast zum Darsteller

Das Gastgeberpaar Anja Remmert und Reto Hofmann hat die Dinnerkrimi-Tradition von Familie Knöpfel übernommen, die das Hotel im Februar an die Grand Resort Bad Ragaz AG verkauft hatte (der «Sarganserländer» be-

richtete). «Es war ein unheimlich unterhaltsamer Abend», schwärmt Remmert, «und toll zu sehen, wie sich ein schönes Dinner und eine Abendunterhaltung vereinbaren lassen». Es sei einfach etwas ganz Spezielles, wie man es nicht überall erleben könne.

Damit bringt Anja Remmert das Dinnerkrimi-Feeling genau auf den Punkt. Die Gäste, die aus der Region und auch aus dem Raum Luzern-Zürich nach Pfäfers anreisen, werden im Rahmen des Viergangmenüs in den Vierakter einbezogen. Jeder Besucher bekommt in der Produktion eine Rolle zugeteilt – vom Kabelträger über den Tontechniker bis hin zum Mörder – und wird auch zum Detektiv. Vor dem alle Rätsel auflösenden Schlussakt gilt es nämlich, in einem Wettbewerb Fragen zum Kriminalfall zu beantworten.

Nach vier Stunden Spannung, Dramatik und viel Gelächter in vier Akten sowie vier Gängen aus der «Wartenstein»-Küche hat schliesslich jeder Krimifan seinen «Mordshunger» gestillt.

Datum: 10.11.2016

Sarganserländer südostschweiz

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland sarganserlaender.ch

Sarganserländer
8887 Mels
081/ 725 32 00
www.sarganserlaender.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 9'906
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich




GRAND RESORT
Bad Ragaz
★★★★★

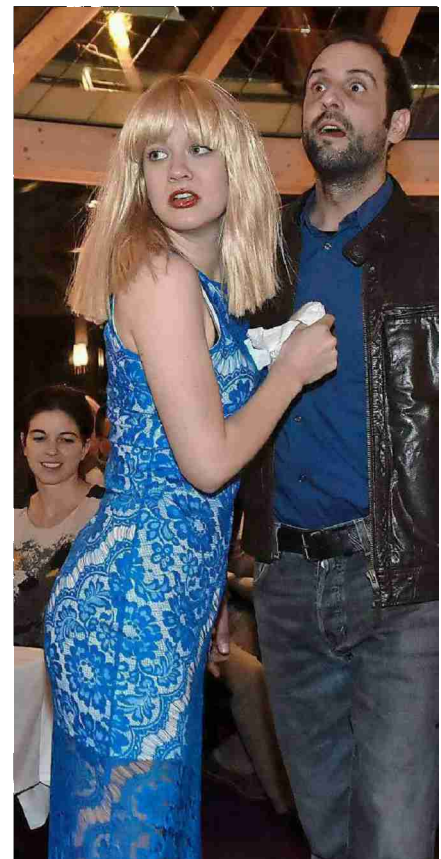
Themen-Nr.: 531.020
Abo-Nr.: 531020
Seite: 7
Fläche: 68'397 mm²



Unverhofft: Ein Gast wird plötzlich zur Krimifigur «Diana von Grafenberg».

Gastronomietheater

Dinnerkrimi wurde 2007 von **Peter Denlo** gegründet, um Gastro-Theater auf Profiniveau zu betreiben. Innert kurzer Zeit konnte der Schauspieler, Autor, Regisseur und Produzent aus Bern die erste Produktion «Zum Hauptgang: Mord» realisieren. Dinnerkrimi ist heute bei einem breiten Publikum bekannt und ein wichtiger Bestandteil der Schweizer Theater- und Unterhaltungsszene. (örn)
www.dinnerkrimi.ch



Rollentausch: Die Schauspieler verkörpern mehrere Personen perfekt. Bilder: Andreas Hüner